

[Die Exporte im "Getreidekorridor" brechen alle Rekorde](#)

09.05.2023

Im Rahmen des „Getreidekorridors“ wurden vom 1. bis 7. Mai 404.000 Tonnen landwirtschaftlicher Erzeugnisse über die Seehäfen der Region Odessa exportiert, das sind 10% weniger als in der Vorwoche. Dies berichtet der Pressedienst des Ukrainischen Klubs für Agrarwirtschaft (UCAB).

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Im Rahmen des „Getreidekorridors“ wurden vom 1. bis 7. Mai 404.000 Tonnen landwirtschaftlicher Erzeugnisse über die Seehäfen der Region Odessa exportiert, das sind 10% weniger als in der Vorwoche. Dies berichtet der Pressedienst des Ukrainischen Klubs für Agrarwirtschaft (UCAB).

Es wird darauf hingewiesen, dass in der 40. Woche des Getreideabkommens in den Häfen der Region Odessa 11 Schiffe beladen wurden, die gleiche Menge wie in der Vorwoche, aber sie haben noch nicht die notwendige Inspektion bestanden, um fortzufahren.

Exportiert wurden Weizen (Anteil am Gesamtexport 41%), Mais (40%) und Sonnenblumenöl (13%). Die ukrainischen Produkte wurden nach Europa (Spanien und die Niederlande), Asien (Bangladesch, Türkei und China) und Afrika (Tunesien und Marokko) verschifft.

UCAB betonte, dass der Rückgang der Exportmengen auf die ständige Blockierung des vollwertigen „Getreidekorridors“ zurückzuführen ist. Die Verschiffung landwirtschaftlicher Erzeugnisse in der vergangenen Woche war die niedrigste in diesem Jahr.

Insgesamt 29,7 Millionen Tonnen landwirtschaftlicher Erzeugnisse exportierte die Ukraine vom 1. August 2022 bis zum 7. Mai 2023.

Foto: ucab.ua

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 202

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.